

# Food-Processing Initiative e.V.

## NewsLetter 02/01



### Inhalte

#### Gegenwart

Food-Processing Initiative e.V.  
Die Mitarbeiter  
Unternehmerforum Türkei

#### Vergangenheit

Rückblick ANUGA 2001

#### Zukunft

Wettbewerb „Kooperation und  
Innovation in der Prozesskette  
Food-Processing NRW“

Fachveranstaltung „Functional  
Food“

Kölner FoodTec Tage 2002

Kontakte schaffen – Potentiale bündeln – Chancen öffnen

#### **Food-Processing Initiative e.V.**

Das erste Jahr des Food-Processing Initiative e.V. geht zu Ende. Aktuell zählt der Verein 44 Mitglieder. Allein in den letzten drei Monaten sind 19 Firmen Mitglied im Verein geworden. Von den 19 Firmen zählen 6 zu den Kooperationspartnern des Food-Processing Initiative e.V.

Zur Förderung des Technologietransfers zwischen Hochschulen und Industrie sowie zur Unterstützung der Unternehmen bei ihren Projektvorhaben, vereinbarte der Verein mit 6 Kooperationspartnern die gegenseitige enge Einbeziehung in die Informationsnetzwerke. Ein regelmäßiger Informationsaustausch soll auf dieser Basis stattfinden. Des Weiteren wurde die gegenseitige Unterstützung zur Initiierung von Verbundprojekten sowie Kooperationen vereinbart.

Ihre Ansprechpartner in der Geschäftsstelle des FPI e.V.

#### **Die Mitarbeiter**

In der Bielefelder Geschäftsstelle des FPI e.V. steht Ihnen ein interdisziplinäres Team erfahrener und qualifizierter Fachleute zur Verfügung. Das engagierte Team betreut Ihre Anfragen, bearbeitet Ihre spezifischen Fragestellungen und vermittelt Kontakte zu Experten und weiteren Informationsträgern.

Geschäftsführer	Herr Dipl.-Volkswirt Norbert Reichl
Projektmitarbeiter	Herr Dipl.-Ing. Helmut Braun
	Frau Dipl.-Ing. Sabine Golinski
	Frau Dipl.-Ing. Beate Kolkmann
	Herr Dipl.-Ing. Tassilo Pech
Sachbearbeiter	Frau Petra Basra
	Frau Iris Neumann

Auszüge der  
**Kooperationsgesuche**  
Unternehmerforum Türkei

Vertretung und Vertrieb von  
Labortechnik

Vertrieb von Fisch und  
Meeresfrüchten

Verpackungsmaschinen /  
Maschinen und Anlagen zur  
Herstellung von Lebensmitteln

Verpackung von flüssigen  
Lebensmitteln

Herstellung von Trockenobst  
und Gemüse

Auszüge der  
**Kooperationsgesuche**  
ANUGA 2001

Deutschland  
Kirschensteinungsanlage

Palästina  
Looking for milkfarm equipment

Deutschland  
nature market - Der Wellness  
Food Markt

Deutsch-türkisches Unternehmerforum unter [www.foodpro.de](http://www.foodpro.de)

## Unternehmerforum Food-Processing Türkei

Der Food-Processing Initiative e.V. organisiert in Zusammenarbeit mit der AGIT GmbH - Aachen - und durch Unterstützung des Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen das „Unternehmerforum Food-Processing Türkei“. Ziel des Unternehmerforums ist die Vermittlung von Kooperationen zwischen Firmen aus NRW und der Türkei im Umfeld der Food-Processing-Branche über die gesamte Wertschöpfungskette. Der Industriezweig Food-Processing in der Türkei ist ein Industriezweig mit hoher Investitionsbereitschaft und großem Wachstumspotential. Das Kooperationsforum ermöglicht Unternehmen der Food-Processing Industrie in NRW die direkte Kontaktaufnahme und den Zugang zu einem wachsenden Absatzmarkt mit hohem Potential.

Das „Unternehmerforum Food-Processing Türkei“ richtet sich an Nahrungsmittelproduzenten, Maschinen- und Anlagenhersteller, Verpackungshersteller, Produzenten von Roh- und Zusatzstoffen und Komponenten- und Systemplaner der Food-Processing-Branche in der Türkei und NRW.

Vertretung des Vereins auf der ANUGA mit AnugaSpezial 2001

## Rückblick ANUGA 2001

Die Anuga 2001 erfüllte ihre Leitfunktion für das internationale Food-Business. Rund 165.000 Fachbesucher aus 147 Ländern und 6205 Aussteller aus 95 Ländern nutzten die weltweit größte Fachmesse um neue Kontakte zu schaffen und bestehende zu pflegen.

Der Food-Processing Initiative e.V. nutzte die Messe um sich und seine Mitglieder zu präsentieren. Am Stand F 40 in Halle 8.2 erfuhren interessierte Unternehmen alles über Inhalte und Ziele des Vereins. Zahlreiche nationale und internationale Besucher nahmen das Angebot des FPI e.V. wahr und trugen so zu einem intensiven Informationsaustausch bei. In der Rubrik „Kooperationen“ finden Sie aktuelle Kooperationsgesuche aus dem In- und Ausland.

Die am 14.10.2001 auf der Anuga durchgeführte Fachveranstaltung zum Thema „Lebensmittelsicherheit – Was leisten integrierte Systeme?“ war ein voller Erfolg. Zahlreiche Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft hörten interessante Vorträge aus den Bereichen der Landwirtschaft, des Systemherstellers, des Anwenders und des Handels. Themen und Informationsmaterialien können Sie bei uns abfragen.

Das Publikum, die Referenten und der Moderator trugen zu einer spannenden Veranstaltung bei, die durch eine spritzige Podiumsdiskussion ihren Abschluss fand.

Wettbewerb zur Unterstützung der Ernährungswirtschaft NRW

### Wettbewerb „Kooperation und Innovation in der Prozesskette Food-Processing NRW“

Der Food-Processing Initiative e.V. koordiniert, unter der Schirmherrschaft des Wirtschaftsministers des Landes NRW Ernst Schwanhold, den Wettbewerb „Kooperation und Innovation in der Prozesskette Food-Processing NRW“.

Hintergrund ist der steigende Preiskampf im Handel, zunehmende Globalisierung der Märkte, immer neue Skandale in der Landwirtschaft – die Liste der Herausforderungen für die Ernährungswirtschaft ist lang, die Notwendigkeit zu permanenten Anpassungen enorm. Nicht nur für die nahrungsmittelverarbeitenden Betriebe selbst, sondern auch für die gesamte Prozesskette mit den angrenzenden Wirtschaftszweigen wie dem Maschinenbau für die Nahrungsmittelindustrie, den Herstellern von Verpackungsanlagen und –mitteln sowie den Lieferanten von Zusatzstoffen oder Software, um nur die wichtigsten zu nennen.

Zur Bewältigung dieser Herausforderungen sind die Unternehmen der Wertschöpfungskette ebenso gefordert wie die Standorte. Hierbei helfen Innovationen in Produkten, Prozessen, Verfahren und Dienstleistungen nicht nur Marktpositionen zu sichern, sondern auch neue Märkte zu erschließen. Wie Studien und Umfragen belegen, sind größere Innovationen, die meist mit höheren Investitionen verbunden sind, vom Mittelstand alleine kaum zu leisten. Insofern sind Kooperationen mit anderen Unternehmen oder mit wissenschaftlichen Einrichtungen ein wesentliches Moment für die KMU, um sich in einem immer schwierigeren Umfeld zu behaupten.

Hier setzt der Wettbewerb „Kooperation und Innovation in der Prozesskette Food-Processing NRW“ konzeptionell an. Herausragende Kooperationen bei der Realisierung innovativer Vorhaben sollen ausgezeichnet und eine öffentlichkeitswirksame Plattform geschaffen werden.

Insbesondere werden jene kooperativen Projekte berücksichtigt, die unter Beteiligung von kleinen und mittleren Unternehmen aus den verschiedensten Stufen der Wertschöpfung im Bereich Food-Processing durchgeführt werden. Gleiches gilt für Gemeinschaftsprojekte mit den wissenschaftlichen Einrichtungen des Landes Nordrhein-Westfalen.

Am **30. Januar 2002** wird im Rahmen einer Veranstaltung der **Auftakt** zu diesem Wettbewerb gegeben, der im Dezember 2002 mit der Auszeichnung der besten Kooperationen seinen ersten Höhepunkt findet.

**Die Teutoburger Oelmühlen GmbH & Co. KG Ibbenbüren -Mitglied des Food-Processing Initiative e.V.- gewann CMA-Spezialitäten-Preis 2001**

### „Interessante Links“

Sucht und findet  
[www.goggle.de](http://www.goggle.de)

Bibliotheken  
[www.gbv.de](http://www.gbv.de)

Sprachen  
[www.leo.de](http://www.leo.de)

Informationen  
[www.wissen.de](http://www.wissen.de)

Zeitungen  
[www.profikiosk.de](http://www.profikiosk.de)

Messen  
[www.auma.de](http://www.auma.de)

Links  
[www.foodpro.de](http://www.foodpro.de)

# Food-Processing Initiative e.V.

## NewsLetter 02/01



Seite 4

Chancen – Potentiale mit Functional Food zum Erfolg?!

### Fachveranstaltung Functional Food

In Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld bereitet der Food-Processing Initiative e.V. eine Fachveranstaltung zum Thema „Functional Food“ vor. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 05. März 2002 von 14.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr in der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld statt.

Zu den Themenschwerpunkten zählen rechtliche Rahmenbedingungen für die Bewerbung funktioneller Lebensmittel, richtungsweisende Aspekte, Beispiele der erfolgreichen Entwicklung und Umsetzung von neuen Produkten sowie erste Erfahrungen bei der Vermarktung von innovativen Produkten.

Ziel der Veranstaltung ist es, den Unternehmen, insbesondere den kleinen und mittleren Unternehmen der Ernährungsbranche zukunftsweisende Aspekte aufzuzeigen und richtungsweisende Impulse zu geben. Des Weiteren stellen die Beiträge aus der Praxis positive Beispiele für den Schritt eines Unternehmens in Richtung Functional Food dar.

Präsentation des Vereins auf den Kölner FoodTec Tagen 2002

### www.foodpro.de auf den Kölner FoodTec Tagen

Am Donnerstag, 14. März 2001 präsentiert der Food-Processing Initiative e.V. unter dem Titel „www.foodpro.de : Ein Informationsnetzwerk für die Ernährungswirtschaft“ Inhalte und Möglichkeiten der Firmenhomepage.

Die Präsentation ist Teil des Veranstaltungsblock Kommunikation, E-Commerce und E-Prozesse als kritische Erfolgsfaktoren in der Ernährungsindustrie .

Zeitgleich präsentiert der FPI e.V. die Homepage, Ziele und Mitglieder des Vereins auf der Foyerausstellung des Lebensmitteltechnologie-Kongresses.

**- Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie schöne Weihnachten  
und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg -**

### Messebeteiligung

Kölner FoodTec Tage  
13.-15. März 2002, Köln

Interpack 2002  
24.- 30. April 2002, Düsseldorf

Europartner 2002  
23./24. Juni 2002, Dortmund

InterMopro 2002  
06.-09. Oktober 2002,  
Düsseldorf

### Impressum

Food-Processing Initiative e.V.  
August-Bebel-Strasse 58  
33602 Bielefeld  
FON +49(0)521 98640-0  
FAX +49(0)521 560 1995  
www.foodpro.de  
info@foodpro.de  
V.i.S.d.P. Sabine Golinski